# Achtundzwanzigster Jahresbericht

des

# Vereines für Naturkunde

in

## Oesterreich ob der Enns

zu

## LINZ.

Linz 1899.

Verlag des Vereines für Naturkunde.

Druck von J. Wimmer.

# Achtundzwanzigster Jahresbericht

des

# Vereines für Naturkunde

in

## Oesterreich ob der Enns

zu

## LINZ.

Linz 1899.

Verlag des Vereines für Naturkunde.

Druck von J. Wimmer.

# I.

# Rechenschaftsbericht.

Der Ausschuss des Vereines für Naturkunde beehrt sich hiemit, den Rechenschaftsbericht über das 30. Vereinsjahr vorzulegen.

In der Generalversammlung am 18. September 1898 wurden bei der Ersatzwahl in den Vereinsausschuss die Herren kaiserl. Rath *Eduard Saxinger*, Professor *Michael Wegerstorfer*, Director *Franz Schwab*, *Karl Huber* und *Alfred Erhard* wieder-, die Herren *Sebastian Rezabek* und *J. Gföllner* neugewählt. Der bisherige Custos Herr Fachlehrer *Heinrich Horninger* lehnte eine Wiederwahl in den Ausschuss ab und legte die Custosstelle, die er durch eine Reihe von Jahren mit Eifer und Erfolg bekleidete, nieder. Für seine Verdienste um den Verein sprach ihm die Generalversammlung den wärmsten Dank aus. Bei der Constituierung des Ausschusses übernahm Herr Professor *Wegerstorfer* die Function des Custos der Sammlungen, Herr *Gföllner* die eines Archivars, Herr *Rezabek* jene des Gartendirectors und Herr *Erhard* neuerlich das Secretariat.

Das verflossene Jahr 1898 war ein Jahr ruhiger Arbeit, welche dem inneren Ausbau und der Kräftigung des Vereines galt.

Die naturhistorischen Sammlungen sowohl wie die Bibliothek fanden erfreuliche Vermehrung und wurden einer intensiveren Benützung durch die Vereinsmitglieder zugänglich gemacht.

Die unter die Oberleitung der Sternwarte in Kremsmünster gestellte Institution der meteorologischen und phänologischen Beobachtungen in Oberösterreich wurde nach

verschiedenen Richtungen hin weiter ausgebaut; die in den Vereinsberichten bisher veröffentlichten Beobachtungsresultate und Abhandlungen sind in den hervorragendsten wissenschaftlichen Kreisen als höchst gelungene, dankenswerte Arbeiten geschätzt. Die bedeutenden Fortschritte, die auf diesem Gebiete gemacht wurden, sind das einzige Verdienst der Herren Sternwartedirector Professor P. *Franz Schwab*, sowie Professor P. *Gallus Wenzel* und P. *Thiemo Schwarz* in Kremsmünster. Diesen Herren, sowie allen Beobachtern auf den Stationen im Lande sei für ihr Wirken der innigste Dank des Vereines ausgesprochen.

Seine öffentliche Thätigkeit konnte der Verein für Naturkunde nur im botanischen Garten entfalten. Hier wurde unter der Leitung des Herrn Gartendirectors *Sebastian Rezabek* Tüchtiges geleistet. Mit unermüdlichem Eifer und der richtigen Sachkenntnis hat er den vorhandenen Pflanzenbestand nicht nur erhalten, sondern auch durch eigene Sammlung auf seinen Excursionen und durch Nachschaffungen um vieles vermehrt.

Für die Förderung des botanischen Gartens gebürt in erster Linie der Dank der hochlöbl. *Stadtgemeinde Linz*, welche nicht nur wie alljährlich das Wasser aus der städtischen Wasserleitung, sowie Sand für die Gartenwege unentgeltlich überliess, sondern noch überdies sämmtliche für die Herstellung des Warmhauses benöthigte Fenster dem Vereine zum Geschenk machte; in zweiter Linie dem städtischen Baurathe Herrn *Josef Kempf*, der die Gewährung obiger Wohlthaten von der Stadtgemeinde ermöglichte und nach jeder Richtung dem Vereine sein Wohlwollen entgegenbrachte. Ferner sei für Pflanzenspenden oder materielle Beihilfe der hiesigen Kunstgärtnerei *Isidor Schopper*, Herrn Kaufmann *Sebastian Lieb*, der verehrl. *Oberösterreichischen Baugesellschaft* und Herrn k. k. Postmeister *Adolf Winkler* in Linz aufs beste gedankt.

Auch im Jahre 1898 genoss der Verein die Fürsorge und das freundliche Entgegenkommen der hohen Regierung (Staatssubvention 300 fl.), des hohen oberösterreichischen Landtages (Subvention per 100 fl., anfangs 1899 bewilligt), der hochlöbl. Gemeindevertretung der Landeshauptstadt Linz (welche die Subvention per

100 fl. mit dem ehrenden Beisatze: „insbesondere infolge der Bedeutung, welche die Thätigkeit des Vereines für das naturwissenschaftliche Studium des Kronlandes und der Landeshauptstadt hat und in Anbetracht seines gemeinnützigen und schulfreundlichen Wirkens“ gewährte), ferner der wohllöbl. Allgemeinen Sparcasse in Linz (Subvention 200 fl.), wofür der geziemende Dank des Vereines zum Ausdrucke gebracht wird.

Gedankt sei endlich allen geehrten Vereinen und Anstalten, welche den Schriftentausch unterhielten, mit der Bitte um Forterhaltung der guten Beziehungen.

---

## II.

# Cassebericht

für das Jahr 1898 (vom 1. Jänner bis 31. December).

### Einnahmen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Casserest vom Vorjahre | 246 fl. | 33 kr. |
| Beiträge der Vereinsmitglieder | 138 „ | — „ |
| Subvention vom hohen k. k. Cultus-Ministerium | 300 „ | — „ |
| Subvention von der löbl. Stadtgemeinde Linz | 100 „ | — „ |
| Spende von der löbl. Allgemeinen Sparcasse Linz | 200 „ | — „ |
| Sparcasse-Interessen | 20 „ | 13 „ |
| Zusammen | 1004 fl. | 46 kr. |
| Die Auslagen abgerechnet mit | 830 „ | 33 „ |
| Ergibt sich ein Casserest mit | 174 fl. | 13 kr. |

### Ausgaben.

| | | |
|---|---|---|
| Entlohnung des Gärtners | 300 fl. | — kr. |
| Hilfsarbeiten im botanischen Garten | 15 „ | 60 „ |
| Provision für das Einsammeln der Jahresbeiträge | 6 „ | 90 „ |
| Für Sämereien | 23 „ | — „ |
| An Drucksorten und Jahresberichte | 304 „ | 35 „ |
| Requisiten für das Vereinslocal | 38 „ | 55 „ |
| Requisiten für den Garten | 30 „ | 82 „ |
| An verschiedene Handwerksleute | 89 „ | 92 „ |
| Für Porti, Papier, Abschreibgebüren, Stempel und Couverts | 21 „ | 19 „ |
| Zusammen | 830 fl. | 33 kr. |

Linz, im Jänner 1899.

**Karl Huber,**
Vereinscassier.

Geprüft und richtig befunden:

**Alfred Erhard.** **J. Gföllner.**

# III.

# Wissenschaftliche Vereine und Anstalten

mit welchen Schriftenaustausch stattfindet.

---

*Aarau.* Naturforschende Gesellschaft.
*Altenburg.* Naturforschende Gesellschaft.
*Amiens.* Société Linnéenne du Nord en France.
*Annaberg* (Sachsen). Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.
*Augsburg.* Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
*Basel.* Naturforschende Gesellschaft.
*Bautzen.* Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis".
*Berlin.* Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
*Bern.* Naturforschende Gesellschaft.
*Bern.* Naturhistorischer Verein.
*Bern.* Schweizerische entomologische Gesellschaft.
*Bistritz.* Direction der siebenbürgisch-sächsischen Gewerbeschule.
*Böhmisch-Leipa.* Nordböhmischer Excursionsclub.
*Bonn.* Naturhistorischer Verein.
*Braunschweig.* Verein für Naturwissenschaft.
*Bregenz.* Museumverein.
*Bremen.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Breslau.* Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.
*Breslau.* Verein für schlesische Insectenkunde.
*Brünn.* Club für Naturkunde.
*Brünn.* Naturforschender Verein.
*Brüssel.* Société royale Malocologique de Belgique.
*Budapest.* „Rovartani Lapok".
*Buffalo.* Society of natural sciences.
*Cassel.* Verein für Naturkunde.
*Chemnitz.* Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
*Christiania.* Norwegische Commission der europäischen Gradmessung.
*Chur* (Graubünden). Naturforschende Gesellschaft.
*Cordoba.* Academia Nacional de Ciences en Córdoba.
*Danzig.* Naturforschende Gesellschaft.
*Darmstadt.* Verein für Naturkunde und verwandte Wissenschaften.
*Dresden.* Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis".

*Dürkheim a. d. Hardt.* „Pollichia“, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.
*Düsseldorf.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Elberfeld.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Emden.* Naturforschende Gesellschaft.
*Fiume.* Naturwissenschaftlicher Club.
*Frankfurt a. M.* Senckenberg'sche naturforschende Gesellschaft.
*Frankfurt a. d. O.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Freiburg i. Br.* Naturforschende Gesellschaft.
*Freiwaldau.* Mährisch-schlesischer Gebirgsverein „Altvater“.
*Fulda.* Verein für Naturkunde.
*Gallen St.* Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
*Giessen.* Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
*Görlitz.* Naturforschende Gesellschaft.
*Graz.* Naturwissenschaftlicher Verein in Steiermark.
*Graz.* Landes-Oberrealschule.
*Graz.* K. k. Gartenbaugesellschaft.
*Greifswald.* Geographische Gesellschaft.
*Greifswald.* Naturwissenschaftlicher Verein für Neuvorpommern und Rügen.
*Halle a. d. S.* Verein für Erdkunde.
*Hamburg.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Hamburg.* Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
*Hanau.* Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.
*Hannover.* Naturhistorische Gesellschaft.
*Heidelberg.* Naturhistorischer Verein.
*Hermannstadt.* Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
*Hohenelbe.* „Das Riesengebirge in Wort und Bild“.
*Innsbruck.* Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein.
*Innsbruck.* „Ferdinandeum“.
*Karpathenverein, ungarischer,* in Iglo.
*Kiel.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Klagenfurt.* Naturhistorisches Landesmuseum in Kärnten.
*Klausenburg.* Magyar Növénytani Lapok.
*Königsberg.* Physik.-ökon. Gesellschaft.
*Krefeld.* Verein für Naturkunde.
*Laibach.* Mittheilungen des Musealvereines für Krain.
*Landshut.* Botanischer Verein.
*Leipzig.* Naturforschende Gesellschaft.
*Linz.* Museum Francisco-Carolinum.
*Louis St.,* Mo., U. S. A. Missouri Botanical Garden.
*Lüneburg.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Magdeburg.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Mannheim.* Verein für Naturkunde.
*Marburg.* Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften.
*Mecklenburg* (Güstrow). Archiv des Vereines der Freunde der Naturgeschichte.
*Montevideo.* „Museo Nacional“.
*München.* Ornithologischer Verein.

*Münster.* Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
*Neuchâtel.* Société des sciences naturelles.
*Offenbach.* Verein für Naturkunde.
*Osnabrück.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Passau.* Naturhistorischer Verein.
*Petersburg.* Comité géologique de Russie.
*Prag.* Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos".
*Regensburg.* Königl. botanische Gesellschaft.
*Regensburg.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Riga.* Naturforschender Verein.
*Santiago de Chile.* Deutscher wissenschaftlicher Verein.
*Schönlinde.* Gebirgsverein des nördlichsten Böhmens.
*Sion.* Société valaisanne des sciences naturelles.
*Solothurn.* Naturforschende Gesellschaft.
*Stockholm.* Entomologiska Föringen.
*Stuttgart.* Verein für vaterländische Naturkunde.
*Trautenau.* Riesengebirgsverein.
*Trentschin.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Triest.* Società Adriatica dei Science naturali.
*Troppau.* Naturwissenschaftlicher Verein.
*Washington.* Smithsonian Institution.
*Washington.* U. St. Department of Agriculture.
*Wernigerode.* Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.
*Wien.* K. k. geolog. Reichsanstalt.
*Wien.* K. k. hydrographisches Centralbureau.
*Wien.* K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
*Wien.* Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
*Wien.* Topographie für Niederösterreich.
*Wien.* K. k. naturhistorisches Hofmuseum.
*Wien.* Wiener entomologischer Verein.
*Wien.* Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
*Wiesbaden.* Nassauischer Verein für Naturkunde.
*Zwickau.* Verein für Naturkunde.
*Zürich.* Naturforschende Gesellschaft.

10.

# IV.

# Mitglieder-Verzeichnis.

## Präses:

Herr *Zenz Wilh.*, Dr., k. k. Landesschulinspector.

## Vicepräses:

Herr *Commenda Hans*, Professor am k. k. Staatsgymnasium in Linz und k. k. Bezirksschulinspector.

## Ausschüsse:

Herr *Erhard Alfred*, k. k. Statthaltereibeamter (Secretär).
„ *Gföllner J.*, k. k. Statthaltereibeamter (Bibliothekar).
„ *Huber Karl*, diplom. medicin. Kräuterhändler (Cassier).
„ *Rezabek Sebastian*, k. k. Uebungsschullehrer (Gartendirector).
„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rath, Hausbesitzer in Linz.
„ *Schwab Franz*, Director der Sternwarte und Professor in Kremsmünster.
„ *Wegerstorfer Michael*, Professor an der Handelsakademie in Linz (Custos).

## Ehrenmitglieder (6):

Herr *Hinterhuber Rudolf*, Mitglied mehrerer gelehrter Gesellschaften, emeritierter Bürgermeister in Mondsee. †
„ *Kukula Wilhelm*, Director der k. k. Wiedener Realschule in Wien.
„ *Reitter Edmund*, Naturforscher, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum zu Linz, in Paskau.
„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rath etc. in Linz.
„ *Ullepitsch Josef*, Oberwardein a. D. zu Wilfersdorf.
„ *Vielguth Hermann*, Dr., Privat in Wels.

## Correspondierende Mitglieder (7):

Herr *Hofmann Nikolaus*, Naturforscher in Laibach.
„ *Horak Wenzel*, Fürst Schwarzenberg'scher Güterdirector in Wittingau.
„ *Kobelt Wilhelm*, Med.-Dr., Secretär der deutschen malakozoologischen Gesellschaft in Frankfurt am Main.

Herr *Pfeiffer Anselm*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.
„ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Director der Sternwarte in Kremsmünster.
„ *Walter August*, k. u. k. Militärarzt.

## Wirkliche Mitglieder (78):

*Apotheke der Barmherzigen Brüder.*
Herr *Bittinger Andreas*, Fachlehrer in Linz.
„ *Brenner Alexander*, Dr., k. k. Sanitätsrath, Primarius des Allgemeinen Krankenhauses in Linz.
„ *Christ Max*, Privat in Urfahr.
„ *Clodi Eduard*, Med.-Dr., Specialarzt in Linz.
„ *Commenda Hans*, Professor am k. k. Staatsgymnasium in Linz und Bezirksschulinspector.
„ *Dierzer Emil*, Ritter von Traunthal, Fabrikbesitzer.
„ *Dierzer Josef*, Ritter von Traunthal, Fabrikbesitzer.
„ *Dorfwirth Josef*, Med.-Dr., Stadtarzt in Ried.
„ *Eder Gustav*, Apotheker in Linz.
„ *Eglauer Hans*, Director der Mädchenbürgerschule in Linz.
„ *Erhard Alfred*, k. k. Rechnungsofficial in Linz.
„ *Erhard Alois*, Med.-Dr., prakt. Arzt in Linz.
„ *Feder Georg*, Med.-Dr., Stadtarzt in Linz.
„ *Feigl Ferdinand*, Apotheker in Linz.
„ *Fikeis Emanuel*, Med.-Dr., Ohrenarzt in Linz.
„ *Gföllner J.*, k. k. Statthalterei-Rechnungsassistent in Linz.
Frau *Greinz Karoline*, Fachlehrerin in Linz.
Herr *Grienberger Hugo von*, k. k. Staatsanwalt i. P. und Hausbesitzer in Linz.
„ *Gruber Josef*, Fachlehrer in Linz.
„ *Hallek Paul*, Oberlehrer in Urfahr.
„ *Hanimair Josef*, Pfarrer in Hohenzell.
Fräulein *Hann Anna*, Private in Kremsmünster.
„ *Hanml Emma* in Linz.
Herr *Hauder Franz*, Lehrer in Kirchdorf.
„ *Höbart Karl*, Baumeister und Hausbesitzer in Linz.
„ *Höchsmann Florian*, Dr., Advocat in Urfahr.
*Hofstätter's Erben*, Apotheke zum weissen Adler in Linz.
Herr *Horninger Heinrich*, Fachlehrer in Linz.
„ *Huber Karl*, diplomierter medicinischer Kräuterhändler in Linz.
„ *Kissling Adolf*, Ritter von, Med.-Dr., k. k. Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent in Linz.
„ *Korb Heinrich*, Buchhändler in Linz.
„ *Krauss Heinrich*, Freiherr von, k. k. Oberlandesgerichtsrath in Linz.
„ *Krejci Heinrich*, Lehrer in Traun.
„ *Kuenburg Gandolf*, Graf von, Geheimer Rath, k. k. Senatspräsident in Wien.
„ *Kurzwernhart Eduard*, k. k. Postbeamter in Linz.
„ *Lechleitner Hans*, Dr., Professor an der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz.

Herr *Lieb Sebastian,* Kaufmann in Linz.
Löbliches *Linzer Apotheker-Gremium.*
Herr *Moser Philipp,* Hausbesitzer in Linz.
„ *Naderer Franz,* Fachlehrer in Linz.
„ *Neweklowsky Karl,* k. u. k. Hauptmann i. R. in Linz.
„ *Petri Leopold,* k. k. Baurath in Linz.
„ *Pfeiffer Anselm,* Gymnasial-Professor in Kremsmünster.
„ *Pierer J. L.,* Dr., f. r. Advocat in Linz.
„ *Piskacek Ludwig,* Dr., k. k. Professor und Primarius der Landesgebäranstalt in Linz.
„ *Poche Franz,* Banquier, Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz.
„ *Reiss H.,* Med.-Dr., Kinderarzt in Linz.
„ *Rezabek Sebastian,* k. k. Uebungsschullehrer in Linz.
„ *Rucker Franz,* Apotheker und Hausbesitzer in Linz.
„ *Sadleder Karl* in Linz.
„ *Sadtler J.,* jub. k. k. Professor an der Lehrer-Bildungsanstalt in Linz.
„ *Saxinger Eduard,* kaiserl. Rath, Privat in Linz.
„ *Schwab Franz,* Gymnasial-Professor und Director der Sternwarte in Kremsmünster.
„ *Semsch Max,* Dr., f. r. Advocat in Linz.
„ *Sickinger Paul,* Apotheker in Losenstein.
„ *Singer Eduard,* Dr., Zahnarzt in Linz.
„ *Steiner Josef,* prakt. Arzt in Linz.
„ *Steiner Rudolf,* städt. Conscriptionscommissär in Linz.
„ *Stockhammer E.,* Dr., k. k. Sanitätsrath, Stadtarzt in Linz.
„ *Strobl C.,* Lehrer in Traun.
„ *Thum Eduard,* kaiserl. Rath und Stadtrath in Linz.
„ *Tscherne Johann,* Kaufmann und Hausbesitzer in Linz.
„ *Tyukos Modestus Franz,* Oberapotheker der Barmherzigen Brüder in Linz.
„ *Vielguth Ferdinand,* Dr., Privat in Linz.
„ *Vielguth Hermann,* Dr., Apotheker und Hausbesitzer in Linz.
„ *Wankmüller Franz,* Kaufmann in Linz.
„ *Wasserburger Franz,* Dr., prakt. Arzt in Linz.
„ *Wastler F.,* k. k. Schulrath und Professor an der Staats-Oberrealschule in Linz.
„ *Wegerstorfer Michael,* Professor an der Handelsakademie in Linz.
„ *Weidinger Josef,* prakt. Arzt und Zahnarzt in Linz.
„ *Weisse Moriz,* k. k. Bezirksrichter i. P. in Linz.
„ *Wendling Ludwig,* Dr., Gemeindearzt in Ach, Oberösterreich.
„ *Wenzel Gallus,* Gymnasial-Professor und Adjunct der Sternwarte in Kremsmünster.
„ *Wimmer Julius,* Buchdruckerei-Besitzer in Linz.
„ *Wözl Alois,* Dr., k. u. k. Oberstabsarzt d. R. in Linz.
Fräulein *Zeitlinger Marie,* k. k. Uebungsschullehrerin in Linz.
Herr *Zenz Wilhelm,* Dr., k. k. Landesschulinspector.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: 0028

Autor(en)/Author(s): Redaktion , Huber Karl

Artikel/Article: Vereinsberichte 3-12